

Stadtrat setzt sich für Erhalt eines bedienten Bahnticketverkaufs ein

24. August 2026

Die SBB planen, das Reisezentrum am Bahnhof Arbon zu schliessen. Der Arboner Stadtrat bedauert den damit verbundenen Abbau von Dienstleistungen und hat die SBB aufgefordert, ihre Pläne nochmals zu prüfen. Insbesondere sollen Möglichkeiten für einen alternativen, nicht digitalen Verkaufspunkt für Basisdienstleistungen in Arbon geprüft werden.

Die SBB haben die Stadt Arbon im Juli über die geplante Schliessung des Reisezentrums am Bahnhof Arbon informiert. Der Stadtrat hat sich an seiner Sitzung vom 10. August 2026 mit den Plänen befasst und seine Haltung anschliessend in einem Schreiben an die SBB dargelegt.

Der Stadtrat anerkennt die gesellschaftlichen Entwicklungen und die zunehmende Nutzung digitaler Vertriebskanäle, welche dem Entscheid zugrundeliegen. Gleichzeitig bedeutet die Schliessung des Reisezentrums einen weiteren Abbau von Dienstleistungen für die Kundinnen und Kunden des öffentlichen Verkehrs. Aus Sicht des Stadtrates schwächt dies auch die Standortattraktivität Arbons als wachsende Stadt sowie als Wohn- und Ausflugsort.

Nach wie vor gibt es Personen, die Bahndienstleistungen nicht oder nur eingeschränkt digital beziehungsweise an Automaten beziehen können. Der Stadtrat beurteilt eine ersatzlose Aufhebung des bedienten Verkaufs deshalb kritisch. Er hat die SBB aufgefordert zu prüfen, ob zumindest Basisdienstleistungen weiterhin über einen nicht digitalen Verkaufspunkt angeboten werden können.